

tra leichte und vollständig aus Aluminium bestehende Thermo-Mulde für die Baubranche“. Sie stieß ebenso auf eine breite Besucherresonanz wie der Ultralight-Sattelaufleger, der das Hauptzeugnis des oberösterreichischen Fahrzeugherstellers ist.

## Fahrten mit dem Lang-LKW

„Das ist ein idealer Standort“, schwärmte Martin Rössler, Verkaufsmanager der Transporter Industry International Sales GmbH & Co. KG, zu der die Scheuerle Fahrzeugfabrik GmbH gehört. Der neuesten Euro Compact G3 war unmittelbar am Eingang des Frank-Geländes postiert. „Hier kommt jeder vorbei“, strahlte Rössler, der auch tatsächlich das rege Interesse der zahlreichen Fachbesucher spürte.

Ebenfalls als Neuaussteller dabei war die Berger Fahrzeugtechnik Ges.m.b.H, „um unsere Präsenz auf diesem Gebiet zu verstärken“, wie Verkäufer Uwe Rittner begründete. Bisher sind die Tiroler Trailerbauer im hiesigen Marktumfeld noch nicht sehr verbreitet. Das soll sich nun etwas ändern, wie der für Deutschland zuständige Verkaufsmanager Rittner wissen ließ. Die Interessenten konnten sich über den nutzlastoptimierten Ecotrailer informieren, der durch sein geringes Eigengewicht mit einer maximalen Nutzlast von bis zu 28 t punktet. „Dadurch kann pro Fahrt deutlich mehr Ladung transportiert werden. Somit lassen sich durchschnittlich sieben Prozent der Fahrten reduzieren“, erläuterte Rittner.

In den Werkhallen von Frank hatten Geräte- und Zubehör-Hersteller sowie Verbände und Prüforganisationen ihre Stände aufgebaut. Sogar die Innung der Karosserie- und Fahrzeugbauer Sachsen war mit einem Gemeinschaftsstand vertreten. Sechs Schulungsprogramme begleiteten das diesjährige Branchentreffen. Im praktischen Teil der zweitägigen Veranstaltung konnte ein Lang-LKW von Fliegl bei einer Rundfahrt durch den Gewerbepark getestet werden. Dieses Angebot fand sehr breites Interesse. Nicht weniger Anziehungskraft hatten die historischen Fahrzeuge, die das Ausstellungsbild abrundeten.

Bei einer Feststunde zum 50. Betriebsjubiläum übergab Firmengründer Klaus Frank offiziell den Staffelstab an seinen Sohn Andreas. Beide arbeiten bereits seit 25 Jahren eng zusammen. In bewegenden Worten dankte der Juniorchef seinen Eltern, die mit viel Engagement den Betrieb zu einem der besten aufgestellten Familienunternehmen in Sachsen gemacht hatten. Inzwischen bereitet sich auch Sohn Max auf die intensive Mitarbeit im familiengeführten Mittelstandsbetrieb vor. Er



wird die unternehmerische Erbe erfolgreich fortsetzen, ist Andreas Frank überzeugt. „Unsere besten Jahre werden sicherlich noch kommen“, meinte Firmengründer Klaus Frank zuversichtlich.

**Herbert Schadewald**

**Uwe Rittner (rechts) informiert Interessenten über den Ecotrailer der Berger Fahrzeugtechnik Ges.m.b.H aus Tirol.**

**Kleiner Laster, großer Anhänger. Mit diesem S 4000 aus DDR-Produktion und dem Deichselanhänger wird Klaus Frank an der 14. Deutschlandfahrt für historische Nutzfahrzeuge teilnehmen.**

